

**Grußdrehreiben des Zentralkomitees
an die Zentrale Delegiertenkonferenz des Verbandes
Deutscher Komponisten und Musikwissenschaftler**

Liebe Freunde und Genossen!

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands begrüßt Sie als Delegierte des Verbandes Deutscher Komponisten und Musikwissenschaftler herzlich zu Ihrer heute beginnenden Konferenz.

Ihre Konferenz hat sich mit der Diskussion und Annahme einer Erklärung „Zu Stand und Aufgaben des musikalischen Schaffens in der Deutschen Demokratischen Republik“ und eines neuen Statuts Ihres Verbandes eine wichtige Aufgabe gestellt. Die gründliche Behandlung der in Ihrer Erklärung und in Ihrem Statut aufgeworfenen Probleme wird ein wirksamer Beitrag für die Verwirklichung der Beschlüsse unseres VI. Parteitages auf dem Gebiet der Musikkultur und besonders des neuen sozialistischen Musikschaffens sein.

Der Charakter der großen geschichtlichen Umwälzungen, die in der Deutschen Demokratischen Republik durchgeführt wurden und mit dem umfassenden Aufbau des Sozialismus weitergeführt werden, ist revolutionär. Durch diese Umwälzungen begann auch für das deutsche Volk das Zeitalter des Sozialismus, „das Zeitalter des Friedens und der sozialen Sicherheit, der Menschenwürde und Brüderlichkeit, der Freiheit und Gerechtigkeit, der Menschlichkeit und Lebensfreude“¹, wie es im Programm unserer Partei heißt.

In dem Prozeß der Verwirklichung und Vollendung der großen revolutionären Umwälzungen in der Deutschen Demokratischen Republik betrachten wir die schöpferische Tätigkeit unserer Komponisten, Musikwissenschaftler und Musikinterpreten als eine bedeutende Hilfe. In jeder Periode revolutionärer Umgestaltungen spielte die Musik eine große Rolle. Im Kampf um die Verwirklichung der größten humanistischen Ideale, die die Menschheit je hervorbrachte, in unserem Kampf um den umfassenden Aufbau des Sozialismus, messen wir der Musik wesentliche Bedeutung bei. Besonders auf Grund ihrer tiefen emotionalen Wirkung stellt die Musik eine gewaltige mobilisierende Kraft bei der Bildung und Erziehung des Menschen der sozialistischen Gesell-

¹ Siehe S. 171 des vorliegenden Bandes.